



Institut für Politikwissenschaft



Der Magisterstudiengang "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen"

[\[Instituts-Homepage\]](#) [\[Übersichtsseite Studiengänge\]](#) [\[Das Institut von A-Z\]](#) [\[Suche\]](#)

1. Der Studienschwerpunkt "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen" am Institut für Politikwissenschaft (IfP)

Politikwissenschaft konnte seit dem Wintersemester 1995/96 am Institut für Politikwissenschaft (IfP) "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen" (PoSIB) als erstes oder zweites Hauptfach im Magisterstudiengang studiert werden. Ab dem WS 2003/2004 ist nur noch ein allgemeiner Magisterstudiengang Politikwissenschaft angeboten, der Schwerpunkt soll im WS 2004/2005 durch einen Studiengang "Master in Friedensforschung und Internationale Politik" ausgebaut werden. Der Studienschwerpunkt sieht eine Konzentration auf den Bereich der Internationalen Beziehungen/Friedens- und Konfliktforschung im Hauptstudium (d.h. nach dem Ablegen der Zwischenprüfung) vor.

Als Zeitpunkte einer Wahl dieses Studienschwerpunkts als Hauptfach kommen in Frage:

- der Beginn des Studiums, d.h. mit der Immatrikulation;
- jede Rückmeldung im Laufe des Grundstudiums;
- die Rückmeldung nach Abschluß des Grundstudiums, d.h. die Rückmeldung zum ersten Semester des Hauptstudiums. Der Nachweis über die erforderlichen Sprachkenntnisse ist dann bei der Anmeldung zur Magisterprüfung nachzureichen;
- die Rückmeldung für dasjenige Semester, in dem man sich zur Prüfung anmelden will. Der Nachweis über die erforderlichen Sprachkenntnisse und die Scheine aus den unten genannten Bereichen müssen bei der Anmeldung zur Prüfung vorgelegt werden.

Dies bedeutet, daß die Aufnahme des Studiums der "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen" jederzeit möglich ist.

Empfohlen wird jedoch, sich spätestens vor Beginn des Hauptstudiums zu entscheiden.

- Aktuell
- Allgemeine Infos
- Fakultäten
- **Organisation**
- Forschung
- Studium
- Angebote
- Stadt Tübingen
- Zielgruppen
- Suche

2. Hinweise für das Grundstudium

Das Grundstudium entspricht den Anforderungen der anderen am Institut für Politikwissenschaft existierenden Magisterstudiengängen im Hauptfach (außer im Hinblick auf die Sprachkenntnisse).

Für den erfolgreichen Abschluß des Grundstudiums sind folgende Nachweise zu erbringen:

- Besuch der folgenden Seminare (mit entsprechendem Leistungsnachweis):
 1. "Einführung in das Studium der Politikwissenschaft" mit Tutorien.
 2. "Aspekte des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland".
 3. "Politische Wirtschaftslehre".
 4. "Politische Theorie", wobei Studierenden des Studienschwerpunkts "Internationale Beziehungen" empfohlen wird, das Seminar "Geschichte der Theorie der Internationalen Beziehungen" zu besuchen. Dieses Seminar wird jeweils im Wintersemester angeboten.
 5. "Analyse ausländischer politischer Systeme", wobei Studierenden des Studienschwerpunkts "Internationale Beziehungen" empfohlen wird, das Seminar "Politisches System der Europäischen Union" zu belegen.
 6. "Internationale Beziehungen (einschl. Friedens- und Konfliktforschung)".

Es sind fünf Scheine zu erwerben und der Besuch des Einführungsseminars nachzuweisen.

- Besuch entsprechender Vorlesungen.
- Anfertigung einer Zwischenprüfungsarbeit (max. 25 Seiten in längstens fünf Wochen Bearbeitungszeit).
- Nachweis guter Kenntnisse der englischen und einer weiteren modernen Sprache bei der Anmeldung zur Zwischenprüfung (genaue Hinweise dazu finden sich im Studienplan).

3. Hinweise für das Hauptstudium

Im Hauptstudium kommt die Konzentration auf Fragen der Wissenschaft von den Internationalen Beziehungen/Friedens- und Konfliktforschung zum Tragen. Der Studienabschluß erfolgt deshalb auch ausdrücklich für "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen".

Für die Zulassung zur Prüfung ist nachzuweisen:

- Besuch der folgenden Seminare (mit entsprechendem Leistungsnachweis):
 1. "Methodenprobleme der Wissenschaft von den Internationalen Beziehungen (einschließlich Friedens- und Konfliktforschung)";
 2. "Theorien über internationale Beziehungen (einschließlich Friedens- und Konfliktforschung)"
 3. je ein Seminar aus drei der folgenden Gebiete
 - "Analyse der Außenbeziehungen eines Landes" oder "Analyse der internationalen Beziehungen einer Region"
 - "Internationale Ordnungsprobleme"
 - "Internationale Institutionen und Organisationen"

- "Psychologische und/oder gesellschaftliche Aspekte von Frieden und Friedlosigkeit";
- 4. Forschungsseminar dieses Faches (nur für Studierende im ersten Hauptfach; gedacht zum Vorstellen der Magisterarbeit)
Es sind fünf Scheine zu erwerben und ggfs. der Besuch eines Forschungsseminars im Bereich Internationale Beziehungen nachzuweisen.
- 5. Besuch entsprechender Vorlesungen.

4. Hinweise für die Prüfung

Die Prüfung besteht entsprechend den Anforderungen anderer Magisterstudiengänge aus

- einer Magisterarbeit, also einer Hausarbeit von ca. 100 Seiten (nur für Studierende im ersten Hauptfach),
- einer schriftlichen Klausurarbeit (vier Stunden) und
- einer mündlichen Prüfung (60 Minuten).

Für die Klausurarbeit (ein Gebiet) und die mündliche Prüfung (fünf Gebiete) werden vertiefte Kenntnisse in sechs Gebieten erwartet. Diese sind:

1. die deutsche Außenpolitik und ihre Geschichte;
2. Methoden der Wissenschaft von den Internationalen Beziehungen (einschl. Friedens- und Konfliktforschung);
3. Theorien der Wissenschaft von den Internationalen Beziehungen (einschl. Friedens- und Konfliktforschung)
4. vertiefte Kenntnisse aus drei der Bereiche
 - Analyse der Außenbeziehungen eines weiteren Landes (neben der Bundesrepublik Deutschland) oder der internationalen Beziehungen einer Region einschließlich ihrer Geschichte;
 - Internationale Ordnungsprobleme;
 - Internationale Institutionen und Organisationen;
 - Ursachen, Bearbeitungsformen und Wirkungen von Konflikten zwischen und innerhalb von Gesellschaften.

Detaillierte Informationen sind dem Merkblatt "Informationen zu Prüfungsablauf und -anforderungen" zu entnehmen.

5. Empfehlungen

Allen Studierenden dieses Fachs wird dringend empfohlen:

- die Inanspruchnahme einer Studienberatung nach Abschluß des Grundstudiums zur Planung des Hauptstudiums;
- das Absolvieren eines Berufspraktikums während des Hauptstudiums;
- ein Auslandsstudium von mindestens einem Semester Dauer.

Allen Studierenden dieses Fachs wird außerdem empfohlen, sich im Sekretariat von Prof. Rittberger zu melden und in die Liste der PoSIB-Studierenden aufnehmen zu lassen. Informationen über wichtige das Fachgebiet betreffende Ereignisse (Gastvorträge, Praktikumsmöglichkeiten etc.) werden dann zugestellt.

6. Weitere Informationen

Ausführliche Informationen über den Studienschwerpunkt sind

- dem [Studienplan](#) für "Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Internationale Beziehungen" zu entnehmen;
- aus den [Informationen zu Prüfungsanforderungen und -ablauf](#) ersichtlich;
- bei Dr. Thomas Nielebock (Tel. 07071 / 297 6463) in der regulären Sprechstunde ([siehe Aushang](#)) erhältlich.

Zur [Übersicht der Abteilung Internationale Beziehungen/
Friedens- und Konfliktforschung](#)

 [Zurück zum Anfang](#)

© [Copyrightvermerk](#) / Stand: 19.05.2004